

Anfahrtsskizze



Anreise mit dem Auto

Von den Ausfahrten des Autobahnringes um Mainz Richtung Innenstadt. Folgen Sie den Schildern "Rheingoldhalle" oder "Rathaus" und dann der Rheinstraße bis zum „Holzturm“.

Anreise mit der Bahn

Fahren Sie bis zum Bahnhof „Mainz Römisches Theater“.

Zu erreichen von Wiesbaden (15 Min.) und Mainz Hbf (2 Min.) mit der S8 Richtung Offenbach/Hanau oder dem Regionalexpress Richtung Darmstadt bzw. Aschaffenburg.

Von Frankfurt Hbf (30 Min.) oder Frankfurt Flughafen (25 Min.) mit der S8 Richtung Wiesbaden.

Vom Bahnhof „Mainz Römisches Theater“ aus, ist die Holzstraße (Richtung Rhein, Rheingoldhalle/Rathaus) in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Veranstaltungsort

Hörsaal H2.13
Hochschule Mainz
Fachbereich Technik
Fachrichtung Bau und Umwelt
Holzstr. 36
D - 55116 Mainz

Kontakt

Prof. Dipl.-Ing. J. Lüer
Tel.: 06131 - 628 -1324
Fax: 06131 - 628 -91329
E-Mail: jochen.lueer@hs-mainz.de

HOCHSCHULE MAINZ



Fachrichtung Bau und Umwelt

in Kooperation mit:

Maximilian-von-Welsch-Gesellschaft e.V

Forum Bau Wintersemester 2024/2025

Organisation und Leitung

Prof. Dipl.-Ing. J. Lüer
(Baubetrieb und Baumanagement)

Einladung

Hiermit laden wir Sie für das Wintersemester 24/25 ganz herzlich zu den Vorträgen unserer Vortragsreihe „Forum Bau“ ein.
Bitte geben Sie dieses Programm auch an Kollegen/-innen, Mitarbeiter/-innen, Kommilitonen/-innen und andere Interessierte weiter.

Die Vorträge finden jeweils am:
Dienstag, 17.30 – ca. 18:30 Uhr im Hörsaal H 2.13
am Standort Holzstraße HS Mainz, Holzstr. 36 statt.

Nach den Vorträgen setzen wir den Austausch bei Brezeln und Kaltgetränken in unserem Fachrichtungsraum H 2.12 fort.

Prof. Dipl.-Ing. Jochen Lüer

Rückfragen richten Sie bitte an:

Prof. Dipl.-Ing. Jochen Lüer
Tel.: 06131 - 628 -1324
E-Mail: jochen.lueer@hs-mainz.de

oder an

Frau Bianca Gusella
(Geschäftszimmer Fachrichtung Bau und Umwelt)
Tel.: 06131 - 628 -1319
E-Mail: frb@hs-mainz.de

Das aktuelle Programm und eventuelle Änderungen finden Sie auch auf den Webseiten der Hochschule Mainz im Bereich „Events“:
<https://www.hs-mainz.de/hochschule/aktuelles/events/>

Mit freundlicher Unterstützung der:

- ✓ Maximilian-von-Welsch-Gesellschaft e.V.: <https://www.hs-mainz.de/hochschule/organisation/foerdervereine/>
- ✓ Fachschaft Bau: <http://fachschaft-bau.de/>
- ✓ VWI Hochschulgruppe „StudiWIng“ Mainz e.V., <https://vwi.org/verband/standorte/vwi-hochschulgruppe-mainz-e-v/>

Programm

12.11.2024

Martin Münnig M.Eng., M.Sc., M.Eng.,
Leiter Stabsstelle BIM und Digitalisierung;
Florian Krambrich M.Eng., Planungsingenieur
DB Engineering & Consulting GmbH, Frankfurt



Zu Luft, zu Wasser, auf und unter der Erde - Informationen bei Infrastrukturprojekten der Deutschen Bahn verfügbar machen

Die DB Engineering & Consulting GmbH ist das international tätige Ingenieurbüro und Consultingunternehmen innerhalb der Deutschen Bahn AG.
In dem Vortrag gewinnen Sie einen Einblick in das BIM-Projekt Bhf. Fulda und die im Projekt angewandte innovative Methode der Bestandserfassung mit Video2BIM. Mit Video2BIM können ergänzend zu anderen Methoden der Bestandserfassung besonders schwer zugängliche Bereiche mit Hilfe einer 360°-Kamera erfasst und in Punktwolken umgewandelt werden. Damit wurden beim BIM-Projekt Bhf. Fulda eine Reihe von Kabel- und Entwässerungsschächten erfasst und in der Plattform X2BIM bereitgestellt.

26.11.2024

Dipl.-Ing. Alexander Kumb
GOLDBECK Deutschland GmbH

Das gallische Dorf wurde erobert: Parkhäuser in Deutschland jetzt in R30

Bis 2022 konnten oberirdische PH in Deutschland in Feuerwiderstandsklasse R0 gebaut werden, RLP führte mit der Novelle der Garagenverordnung das Erfordernis der feuerhemmenden Ausführung R30 als erstes Bundesland ein. Der Vortrag geht auf die Änderungen ein,

zieht einen Vergleich mit den anderen europäischen Ländern und zeigt Lösungen auf, wie Parkhäuser weiter in Stahlbauweise wirtschaftlich geplant werden. Dazu werden Brandbeispiele aufgezeigt.



10.12.2024

Dipl.-Ing. Clemens Wecke, Senior Projektsteuerung
Dipl.-Ing. Eduard Kliewer, Senior Projektsteuerung
Julius Berger International GmbH, Wiesbaden



Ahrtal: Eine Region muss neu anfangen. Zusammenhalt | Chancen | Resilienz | Nachhaltigkeit

Die Julius Berger International GmbH ist ein als Generalplaner für Großprojekte international tätiges Ingenieurbüro aus Wiesbaden. In der Projektsteuerung unterstützt Julius Berger International mehrere öffentliche Auftraggeber bei der Beseitigung der katastrophalen Schäden aus der Hochwasserflut im Sommer 2021 im Ahrtal.

Hr. Kliewer und Hr. Wecke erläutern, warum viele Herausforderungen nicht vorhersehbar sind und wie mit der Verantwortung für einen resilienten und nachhaltigen Wiederaufbau umgegangen wird.